

Nahverkehr ist Thema

Sitzung der bündnisgrünen Gemeinderatsfraktion Baden-Baden

Baden-Baden (red) – Großer Andrang herrschte laut Mitteilung bei einer öffentlichen Sitzung der bündnisgrünen Gemeinderatsfraktion Baden-Baden zum Thema „ÖPNV“. Fraktionsvorsitzende Beate Böhlen begrüßte Stadtwerke-Geschäftsführer Rainer Pahl und Peter Schmidt, den stellvertretenden Betriebsleiter der Baden-Baden-Linie, als Referenten. Pahl informierte über die BBL und deren jährlich 9,3 Millionen Fahrgäste auf zwölf Linien. Die eingesetzten 41 Busse erfüllen laut Pahl alle die höchstmögliche Schadstoffnorm und werden im Frühjahr durch zwei Hybridbusse ergänzt. 2014 werden an größeren Haltepunkten rechnergesteuerte Informationsanzeigen installiert. Den vom Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) jährlich zugewiesenen Fahrgeld-Erlösanteilen von zehn Millionen Euro stehen 13,6 Millionen Kosten entgegen, was zu einem Defizit von 3,6 Millionen führt, so Pahl. Dieses Minus werde durch Erträge der Parkgaragensgesellschaft und der Stadtwerke-Energieversorgungsbe- reiche abgedeckt. Aus der Versammlung wurden die Grünen-Stadträte in ihrer Auffassung bestärkt, nicht nur jährlich die vom KVV veranlassten

Fahrpreiserhöhungen umzusetzen, sondern im gleichen Umfang auch jeweils die Gebühren in den städtischen Parkhäusern prozentual zu erhöhen, heißt es weiter. Fragen zur Entspannung der oft engen Fahrplanzwänge und die Anschlüsse der Busse an den Regionalverkehr am Bahnhof erbrachten die Zusage der Verantwortlichen, diese Problematik zu erörtern und nötige Änderungen oder Anpassungen vorzunehmen, so die Mitteilung. Auch Probleme bei den „Anruf-Sammeltaxis“ und die geplante Anbindung von Cité, Multiplex-Kino und P+R-Parkhaus wurden rege diskutiert.